

Edition des GT3 RS mit vier Liter Hubraum



Mit dem 911 GT3 RS 4.0 biegt eines der beliebtesten, begehrtesten und erfolgreichsten rennsportnahen Serienfahrzeuge der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, Stuttgart, auf die Zielgerade ein. Auf 600 Fahrzeuge limitiert, vereint der 911 GT3 RS 4.0 alle Eigenschaften, die den Porsche 911 GT3 auf der Rennstrecke zum Seriensieger gemacht haben, in einem Straßenfahrzeug. Bis ins tiefste Innerste bietet das neue Modell reinrassige Motorsporttechnik: Die Kurbelwelle des

Boxermotors stammt ohne Änderungen aus dem Sechszylinder des Rennfahrzeuges 911 GT3 RSR, die Verbindung zu den geschmiedeten

Kolben übernehmen Titanpleuel. Der mit vier Litern Hubraum größte jemals in einem Serien-911 eingesetzte Sportmotor ist gleichzeitig auch mit 125 PS/L der spezifisch stärkste Saugmotor: Sein Leistungsmaximum von 368 kW (500 PS) erreicht er bei 8.250 Umdrehungen pro Minute.

Das maximale Drehmoment von 460 Newtonmetern gibt das Triebwerk bei 5.750/min ab.

Der 911 GT3 RS 4.0 bietet wahrhaft beeindruckende Fahrleistungen. Die aussagekräftigste Zahl: Die Nürburgring-Nordschleife umrundet er in 7:27 Minuten. Der ausschließlich mit Sechsgang-Sportgetriebe lieferbare 911 GT3 RS 4.0 sprintet in 3,9 Sekunden aus dem Stand auf 100 km/h und erreicht mit seiner für den Rundstreckeneinsatz ausgelegten Getriebeabstufung die 200 km/h Marke in unter zwölf Sekunden.

Die herausragende Fahrdynamik des 911 GT3 RS 4.0 ist das Ergebnis akribisch aufeinander abgestimmter Details. Neben dem Einsatz von rennsporttypischen Fahrwerkskomponenten steht dabei auch die Gewichtsreduzierung an oberster Stelle. Serienmäßig mit Leichtbauteilen

wie Schalensitzen, Fronthaube und Vorderkotflügeln aus Carbon, Kunststoffheckscheiben und gewichtsoptimierten Teppichen ausgerüstet, bringt der Zweisitzer fahrfertig und vollgetankt nur 1.360 Kilogramm auf die Waage. Damit unterschreitet das Leistungsgewicht des 911 GT3 RS 4.0 mit 2,72kg/PS die magische Grenze von drei Kilogramm pro PS.

Der limitierte Elfer ist serienmäßig weiß lackiert und unterstreicht seine Nähe zum Rennsport durch ein dynamisches Auftreten. Charakteristisch sind die breite Spur, die tiefe Fahrzeuglage, der große Heckflügel mit angepassten Sideplates, die typischen zentralen Doppelendrohre sowie die aerodynamisch optimierte Karosserie. Von der aerodynamischen Feinarbeit zeugen die erstmals bei einem Serien-Porsche eingesetzten Luftleitschaufeln seitlich am Bugteil, so genannte Flics. Sie bewirken einen erhöhten Abtrieb an der Vorderachse und bringen das Fahrzeug zusammen mit der steilen Anstellung des

Heckflügels in aerodynamische Balance. So wird der 911 GT3 RS 4.0 bei Höchstgeschwindigkeit durch aerodynamische Kräfte zusätzlich mit über 190 kg auf die Straße gepresst.

Die Markteinführung des neuen Porsche 911 GT3 RS 4.0 beginnt im Juli 2011. Der Preis in Österreich beträgt 222.500,– Euro*. * Unverbindlicher, nicht kartellierter Richtpreis inkl. NoVA (inkl. §6a NoVAG), MwSt., länderspezifische



Ausstattung und Fracht.